

Produktgruppe: Warwick-Sortiment wiederverwendbarer Medizinprodukte-

Das Warwick-Sortiment: Anweisungen für die Aufbereitung mithilfe eines Reinigungs- und Desinfektionsgerätes sowie eines Sterilisators

Warnhinweise	137 °C nicht überschreiten. Keine Schleifpulver oder Metallbürsten verwenden, da diese die Oberflächen zerkratzen können.
Einschränkungen bei der Wiederaufbereitung	Das Warwick-Produktsortiment wurde für eine wiederholte Aufbereitung konzipiert. Warwick-Produkte können in bis zu 1.000 Zyklen sterilisiert werden.
Anweisungen:	
Anwendungspunkt	Überschüssige Rückstände mit einem Einwegtuch entfernen.
Einschluss und Transport	Es wird empfohlen, die Warwick-Produkte nach der Nutzung so bald wie möglich aufzubereiten. Die Produkte sollten in Krankenhausbehältern transportiert und an die Dekontaminationseinheit zurückgegeben werden.
Vorbereitung für die Reinigung	Keine besonderen Anforderungen. Produkte vor der Aufbereitung untersuchen. In Fällen von Beschädigungen ist Ihr Vorsitzender zu benachrichtigen und das Produkt von der Verwendung auszuschließen. Eine Demontage ist in der Regel nicht erforderlich, außer wenn ein Instrumentensieb oder eine Kappe verwendet wird. Kappen und Deckel müssen abgenommen und vom Produkt getrennt aufbereitet werden.
Reinigung: Automatisch	Es wird die Maschinenreinigung in einem Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) empfohlen, das dem BS EN ISO 15883 und dem HTM 2030 entspricht. Produkte so einsortieren, dass möglichst viel Wasserkontakt und eine gute Entwässerung gewährleistet werden. • Überlagerungen vermeiden. Teilweise verdeckte Produkte werden nicht gründlich gereinigt. • Schalen und ähnliche Produkte sollten mit ihrer Öffnung zur Seite zeigend einsortiert werden, um ein vollständiges Abfließen des Wassers sicherzustellen.

	Die Produkte können mit alkalischen, sauren, enzymhaltigen und neutralen Reinigungsmitteln gereinigt werden. Für die Endspülung wird demineralisiertes Wasser empfohlen. Das Warwick-Produktsortiment wurde für RDG-Programme wie Vorwäsche, Reinigung, Neutralisation, Zwischenspülung und Desinfektion sowie Trockenzyklen entwickelt. Diesbezüglich die Empfehlungen des RDG-Herstellers berücksichtigen. Das Standardprogramm umfasst: 1. Kalte Vorwäsche (< 45 °C), 2 Minuten spülen 2. Waschzyklus, 5 Minuten bei 45 bis 50 °C, mit Reinigungsmittel oder enzymatischem Additiv 3. Spülzyklus, 2 Minuten (hochwertiges Wasser oder Umkehrosmosewasser) 4. Thermodesinfektion, bei bis zu 73 °C 3 Minuten, bei 80 °C 1 Minute oder bei 90 °C 12 Sekunden 5. Endspülung (hochwertiges Wasser oder Umkehrosmosewasser) 6. Trockenzyklus, 20 bis 40 Minuten bei 65 bis 95 °C Vorsicht bei der Entnahme der Produkte, da diese heiß sein werden. Mittels Sichtprüfung vergewissern, dass eventuelle Rückstände vollständig entfernt wurden. Sollte das Produkt nach wie vor Rückstände aufweisen, das Programm wiederholen.
Reinigung: Manuell	Eine manuelle Reinigung ist zulässig, jedoch wird davon abgeraten. Ausrüstung: Reinigungsmittel, weiche Bürste, fließendes Wasser. Durch Aus- und Abspülen das Produkt von Rückständen befreien. Auf alle Oberflächen Reinigungsmittel auftragen und mit einer weichen Bürste säubern. Sicherstellen, dass alle Gitter und Entwässerungsöffnungen sauber und frei von Rückständen sind. Spülen. Mit fusselfreiem Tuch trocknen.

Instandhaltung	Das Warwick-Produktsortiment bedarf keiner Wartung.
Kontrolle und Funktion	Wir empfehlen, die Produkte mittels Sichtprüfung auf Verschleiß und Gebrauchsschäden zu untersuchen. Beschädigte Produkte entsorgen.
Verpackung	Einzelverpackungen; es kann ein Standardverpackungsmaterial verwendet werden. Sicherstellen, dass der Behälter oder die jeweilige Verpackung das Produkt aufnehmen kann, ohne dass Dichtungen oder Nähte belastet werden. Taschen und Beutel: Wir empfehlen die Wahl einer Tasche, deren Innenraum durch das Produkt nicht zu mehr als 75 % in Anspruch genommen wird. Wickelverpackungen: Die Wickelhülle sollte nicht zu eng angelegt werden. Anderenfalls könnte das Produkt während der Sterilisation deformiert werden. Einsätze: Die Warwick-Produkte können mit Instrumenten und anderen Medizinprodukten bestückt werden, jedoch ist ein geringes Gesamtgewicht sicherzustellen, um Verletzungen während des Anhebens zu vermeiden. Tablettts sollten mittels einer geeigneten Methode umwickelt werden.
Sterilisation	Es wird empfohlen, das Warwick-Produktsortiment in Krankenhaus-Autoklaven mit feuchter Wärme, die der HTM 2010, der BS EN 3970:1990, der BS EN 285:1997 und der ISO 17664:2017 entsprechen, zu sterilisieren. Andere zulässige Formen der Sterilisation umfassen: - Aufbereitung mit Ethylenoxid und Plasmagas. Bitte die Aufbereitungsinformationen des Herstellers berücksichtigen (Bedienungshandbuch). Aufbereitung mit flüssigem Sterilisationsmittel. 137 °C nicht überschreiten.
Aufbewahrung	Unaufbereitete Produkte müssen in einem Polyethylenbeutel (Plastik) aufbewahrt werden. Zu einer zweiten Schutzverpackung wird geraten, z. B. ein Pappkarton. Die Produkte müssen trocken und nicht auf dem Boden aufbewahrt werden.

	Die Produkte müssen bei mindestens 4 °C aufbewahrt werden. Sterilisierte Produkte sind gemäß dem Krankenhausprotokoll auf sicheren Regalen in einer trockenen Umgebung zu lagern.
Herstellerkontakt	Warwick SASCo Ltd, Warwick House, Heathcote Way, Warwick. CV34 6TE. Vereinigtes Königreich. Tel.: +44 (0)1926 422427 Fax: +44 (0)1926 315405 info@sasco.co.uk
	Bei diesen von Warwick SASCo bereitgestellten Informationen handelt es sich um Empfehlungen zur Vorbereitung von Medizinprodukten für die Wiederverwendung. Die Verantwortung, sicherzustellen, dass die Vorbereitung mittels geeigneter Geräte, Materialien und durch geschultes Personal in der hierfür vorgesehenen Einrichtung geschieht, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen, verbleibt bei dem Bearbeitenden. Dies setzt die Überprüfung und Routineüberwachung des Vorgangs voraus. Desgleichen sollte jegliches Abweichen des Bearbeitenden von den bereitgestellten Anweisungen bezüglich seines Wirkungsgrades und potenzieller nachteiliger Folgen ordnungsgemäß bewertet werden.
Zusatzinformationen	Das Warwick-Produktsortiment ist konform zu: Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte ISO 13485:2016 Andere Referenznormen: HTM 2030, BS EN ISO 15883, BS 5452:1977, BS EN ISO 15223-1:2012, BS EN ISO 14971:2019. <u>Anmerkungen:</u>

MB2318 Transportbehälter für Medizinprodukte (Medical Box)

Maximaltemperatur 90 °C Für ein Autoklav ungeeignet.

SP Silikonschutz (Silicone Protection)

Säure-/Aminlösungen wirken extrem korrosiv und müssen in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers im richtigen Verdünnungsverhältnis verwendet werden.

Reinigungslösungen auf Säurebasis sollte Silikon nicht über einen längeren Zeitraum ausgesetzt werden.